



An Putzerstationen kommt man meist besonders nah an Napoleon-Lippfische heran.



Abends noch eine Runde paddeln oder golfen? Auf Meeru geht beides – und noch mehr.

Die Insel für Aktive

Spannende Tauchspots unter und ein vielfältiges Urlaubsprogramm über Wasser: Wer Abwechslung sucht, der ist auf **Meeru** richtig. **TAUCHEN**-Autorin Astrid Därr erlebte die vielseitige Tropeninsel.

Totale Dunkelheit umgibt uns. Meine Fluo-Lampe wirft einen verlorenen Lichtstrahl ins schwarze Wasser um uns herum. Doch plötzlich taucht eine Wand vor meiner Maske auf. Langsam bewege ich das Licht nach oben und unten, um mich zu orientieren – wir haben das Wrack eines 2001 gesunkenen Stahlfrachters erreicht. Die Korallen an der Schiffswand leuchten im fluoreszierenden Licht neongelb. Tauch-Guide Marc Vermaas richtet seine Lampe durch ein Bullauge ins Schiffsinne. Ein Napoleon sitzt friedlich schlafend

auf dem Boden in der Kabine. 40 Minuten lang erkunden wir auf diesem aufregenden Nachttauchgang das in 25 bis 15 Metern Tiefe liegende namelose Wrack am Spot West Rock. Im offenen Frachtraum entdecken wir eine von Meerestier überwucherte Toilette. Beim Auftauchen wölbt sich eine Kuppel aus 1000 Sternen über unseren Köpfen.

Auf zum Manta Point

Die 57 Spots rund um das Meeru Island Resort im östlichen Nord-Male-Atoll sind ein Abenteuerspielplatz für Taucher aller Stufen. Von strömungsreichen Corner und

Channel Dives bis zu geschützten Thilas in bis zu zwölf Metern Tiefe findet sich hier alles. Unvergessliche Taucherlebnisse stehen in Meeru an der Tagesordnung. Das liegt nicht zuletzt an Dirk Klopotoski, dem deutschen Leiter der Euro-Divers-Tauchbasis. Seine Begeisterung für die Unterwasserwelt ist bei jedem Briefing unüberhörbar – auch während der einstündigen Bootsfahrt zum Lankan Manta Point. Ausführlich erklärt er die Biologie der Mantas und Verhaltensregeln für die Taucher.

Wer sich intensiver mit den Riesenrochen beschäftigen möchte, der kann bei Dirk sogar einen PADI-Spezialkurs absolvieren. Dazu gehören beispielsweise ID-Fotos für die Manta-Trust-Datenbank. „Wenn du einen neuen Manta identifizierst, darfst du ihm einen Namen geben. Mein Favorit ist Jimi Hendrix!“, scherzt der immer gut gelaunte Dirk. Auch der Tauchgang am Außenriff von Lankanfinolhu enttäuscht nicht: Drei Mantas vollführen grazile Pirouetten über der Putzerstation.

Groß und vielseitig

Das Meeru Island Resort bietet seit 1976 eine Basis für Taucher auf den Malediven. Die Insel gehört mit 1,2 Kilometern Länge und 350 Metern Breite zu den größten Resorts der Malediven. Um von einem Ende zum anderen zu laufen, braucht man hier etwas Ausdauer – faule Urlauber rufen einen Buggy, der Gäste vom Zimmer abholt. Meine gemütliche Jacuzzi Beach Villa ist mit 80 Quadratmetern, Außenbad mit Whirlpool und Terrasse zum Strand mehr als geräumig.

Auf der „Allround-Insel“ mit ihrem riesigen Unterhaltungs-, Ausflugs- und Sportangebot wird mir garantiert nicht langweilig: Golf, Badminton, Tennis, Volleyball, Surfen, Segeln, Kajak, Fußball, SPA, Schnorcheln am Hausriff – und natürlich Tauchen. In den nächsten zwei Tagen beobachten wir täglich Weißspitzenriffhaie, Adlerrochen, Schildkröten und Napoleons. Zum Abschluss steht der Spot Tuna Factory auf dem Programm. „Hier tummeln sich häufig bis zu 100 Stachelrochen im Wasser, weil die Fabrik Fischreste ins Meer kippt“, erklärt Dirk. Wenig später klammern wir uns an tote Korallenblöcke in 16 Metern Tiefe, um der starken Strömung zu trotzen. Zunächst tut sich wenig. Doch dann gleiten immer mehr Rochen aus der Tiefe den steilen Uferhang hinauf. Hunderte Röhrenaale strecken



Großaugenbarsche können in Sekundenschnelle ihre rote Färbung auf silbern wechseln.



Nach dem Luftschnappen taucht die Schildkröte wieder zum Riff hinab.

FOTOS: D. MAURIC, G. NOWAK, A. DÄRR, EURO DIVERS (2)



In den Wasserbungalows urlaubt man über schönstem türkischem Wasser (oben). Helfende Hände: Die netten und hilfsbereiten Tauchbasis-Mitarbeiter übernehmen den Ausrüstungstransport (unten).

ihre Köpfe aus Löchern im Sandboden, um Plankton zu fangen. Etwa 40 Rochen flitzen vorbei, bis wir uns von der Strömung entlang einer Steilwand weitertragen lassen. Kein schlechter Abschluss – beim nächsten Mal erkunden wir die restlichen 50 Spots ...

REISE-FACTS

MEERU

Wohnen: Das Meeru Island Resort & Spa hat 286 Zimmer in verschiedenen Kategorien. Der nördliche Teil der Insel ist für Erwachsene reserviert. Info: www.meeru.com

Tauchen: Die Euro-Divers-Basis steuert 57 Spots für Anfänger und Profis an. Von flachen Riffe bis zu strömungsreichen Kanälen ist alles dabei. Mantas und Haie können ganzjährig beobachtet werden. Nitrox ist kostenlos. Info: www.euro-divers.com

Preisbeispiel: Sieben Nächte kosten inklusive Vollpension und Flug ab 1783 pro Person. Sechs Tage Non-Limit-Tauchen gibt es ab 474 Euro. Info: www.lightandblue.de

BESUCHEN SIE UNS

AM STAND 109

21. – 24.09.2017

www.inter-dive.de



OMAN TAUCHSAFARI BEST OF MUSANDAM ...

... AUF DER SAMAN EXPLORER!

Wir bringen Sie zu den Highlight-Tauchspots im Oman!

Jetzt schnell sein und einen der begehrten Plätze für die Musandam Touren 2018 sichern!

Reguläre Touren: 28.04.–05.05.18 /
05.-12.05.18 / 12.–19.05.18 / 19.–26.05.18

Verlängerte Musandam Tour
(10 Nächte an Bord!): 26.05.–05.06.18

OMAN TAUCHREISE

SIFWAY BOUTIQUE HOTEL

7 Nächte bleiben – 5 bezahlen!

Reisezeitraum: 01.12.–22.12.17 /
05.01.–28.02.18

Buchungszeitraum: nur noch bis 30.09.17!

TOBAGO SOMMER SPECIAL

NABUCCO'S SPEYSIDE INN

14 Nächte bleiben – 10 Nächte bezahlen!

Reisezeitraum: bis 31. Oktober 2017



**Reisecenter
Federsee**
Wohlfühl Meer erleben!

Schussenrieder Str. 54
D-88422 Bad Buchau
Tel.: +49 (0)7582 9320790
Fax: +49 (0)7582 93207990
reisen@reisecenter-federsee.de
www.rcf-tauchreisen.de
facebook.com/rcftauchreisen